

Danzer

Schließt Standort Souvans

Mittwoch, 03.07.2019

Der internationale Laubholzspezialist Danzer schließt sein Werk in Souvans/Frankreich. Der französische Standort, der sich auf das Messern von Parkettdecklagen in Eiche spezialisiert hat, ist mit einer sinkenden Nachfrage nach Furnier sowie einer ungünstigen Rohmaterialversorgung konfrontiert. Aufgrund dieser spezifischen aktuellen Umstände sieht sich das Unternehmen gezwungen, das Werk zu schließen. Dies ist einer Pressemeldung zu entnehmen.

Nur zwei Jahre nach der Modernisierung des Werks und Investitionen in Höhe von 15 Mio. Euro muss das Laubholzunternehmen Danzer sein Werk in Souvans, Frankreich, stilllegen. Der ambitionierte Plan, die Kapazitäten des Werks zu erhöhen und auf die Produktion von gemesserten Starkschnittlamellen zu spezialisieren, konnte nicht realisiert werden. Danzer plant daher die Schließung des Standorts. Diese Entscheidung wurde gestern den Vertretern des Personals dargelegt. Die sinkende Nachfrage nach PEFC-zertifiziertem Furnier sowie die ungünstige Rohstoffverfügbarkeit vor Ort machten diesen Schritt unabwendbar: „Die ambitionierten Ziele unseres Investitionsplans konnten nicht realisiert werden. Wir mussten auch nach mehreren Anläufen feststellen, dass sich der Standort Souvans nicht wirtschaftlich rentabel führen lässt“, erklärt Danzer-CEO, Hans-Joachim Danzer und unterstreicht: „Die 95 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Danzer France werden selbstverständlich vom Unternehmen in Verbindung mit den Vertretern des Personals sowie in Zusammenarbeit mit der lokalen Verwaltung unterstützt werden.“

Schließt Standort Souvans

Links

- [Danzer](#)